

sailbox

Sicherheitsdispositiv

Mittlerer Zürichsee

Herrliberg, Horgen



mOcean

Hilfe-Schema

Notfall-Nummer: 117

Immer, wenn Gefahr an Leib und Leben oder der Verlust der Yacht droht!

Sofort-Hilfe-Nummer: +41 32 510 08 30

Immer, wenn die Yacht nicht benutzt werden kann!

Schadensmeldung: QR-Code auf Yacht oder service@sailbox.ch

Immer, wenn du einen Schaden verursacht oder entdeckt hast!

IMPRESSUM

Sailbox
Walchestrasse 30, CH-8006 Zürich
+41 32 511 15 26, office@sailbox.ch

Ver. 1.0

EINLEITUNG

Das Sailbox-Team legt sich täglich ins Zeug um seinen Mitgliedern saubere und technisch einwandfreie Schiffe bereitzustellen und so **grossartige Erlebnisse unter Segel** zu ermöglichen.

Durch eine **pflichtbewusste Vorbereitung** und die **sachgerechte Nutzung** können Unfälle vermieden und Schäden auf ein Minimum beschränkt werden. Damit leistest Du einen wichtigen Beitrag zur Qualität und zum Fortbestehen von Sailbox. Nur so können wir weiterhin als **Non-Profit-Organisation** mit günstigen Tarifen das Segeln auf Schweizer Seen ermöglichen.

Hinweise zu vorherrschenden Windverhältnissen, Uferbeschaffenheit sowie ortsspezifische Sicherheitshinweise finden sich im jeweiligen ortsspezifischen **Sicherheits-Dispositiv**. Anleitungen und Hinweise zur sachgerechten Nutzung der verwendeten Yacht findest du im entsprechenden **mOcean-Manual**. Informationen zum Einsatz des in deiner mOcean-Yacht eingebauten Motors findest du im entsprechenden **Motor-Manual**.

Alle in diesen Dokumenten enthaltenen Anweisungen sind **verbindlich** einzuhalten.

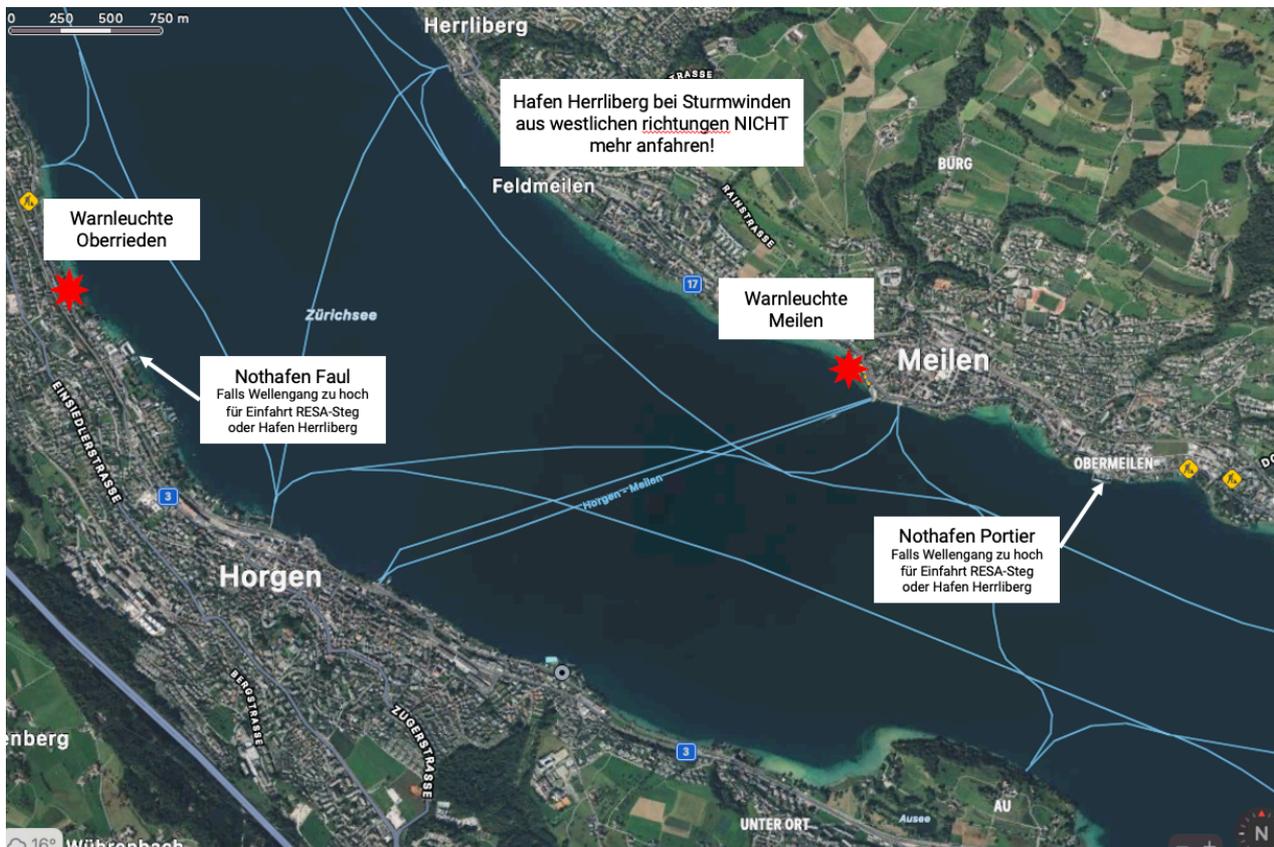
Vielen Dank für deine Mithilfe und *viel Spass* beim Segeln mit der mOcean!

Dein Sailbox-Team

INHALT

Einleitung	3
Inhalt	4
Sicherheitsdispositiv Standorte MITTLERER ZÜRICHSEE	5

SICHERHEITSDISPOSITIV STANDORTE MITTLERER ZÜRICHSEE



WARNLAMPEN

Im Seegebiet von Herrliberg oder Horgen sind die Warnlampen OBERRIEDEN und MEILEN einsehbar.

VERHALTEN BEI STARKWINDWARNUNG (40 BLITZE)

- Schwimmwesten verteilen und anziehen.
- Segelfläche vorausschauend reduzieren.
- Fluchthafen für den Notfall bestimmen.
- Wetterradar konsultieren (Meteo Schweiz).

VERHALTEN BEI STURMWARNUNG (90 BLITZE)

- Fluchthafen aufsuchen, nicht in den Hafen Herrliberg einfahren. Danach Sailbox über Lage der Yacht informieren.
- Bei hohem Seegang mit geborgenen und festgezurrten Segeln auf dem See abwettern. Dies nur bei genügendem Leerraum (Platz nach Lee). Ev. Anker setzen.

GEFÄHRLICHE WETTERLAGEN

GEWITTERGEFAHR

An heissen, feuchten Sommertagen besteht Gewittergefahr, die mit starken Böen aus Richtung Zimmerberg einhergehen kann. Jederzeit Wolken beobachten und das Wetterradar von Meteo Schweiz konsultieren.

Bei angesagten Gewittern die Ausfahrt auch frühzeitig abbrechen oder nicht antreten, da Gewitter sehr schnell zu Wetterwechseln führen können.

FÖHNLAGE

Der Föhn ist ein sehr konstanter Wind und kommt in der Regel nicht überraschend, kann aber in kürzerer Zeit auf Sturmstärke zulegen. Er geht im Bereich Herrliberg/Meilen mit beachtlichem Wellengang einher. Er wird durch den Wetterbericht ziemlich verlässlich vorausgesagt.

TIEFDRUCKGEBIETE

Bei durchziehenden Tiefdruckgebieten kann es vor Herrliberg/Meilen zu Windgeschwindigkeiten von über 30 kn kommen. Dies sind aber ziemlich verlässlich vorausgesagt.